

Lokale Agenda 21 und Naturschutz

Praxisleitfaden



Bundesamt für Naturschutz/
Deutsches Institut für Urbanistik (Hrsg.)



Ergebnisse aus dem F+E-Vorhaben 899 81 001
Die Umsetzung von Zielen und Maßnahmen des Naturschutzes
in Deutschland im Rahmen der Agenda 21
mit Schwergewicht auf kommunalem Naturschutz
und Erhaltung der biologischen Vielfalt



Deutsches Institut für Urbanistik



Bundesamt für Naturschutz

Berlin/Köln und Bonn, Februar 2002

INHALT

Vorwort	7
Vorbemerkung	9
1. Lokale Agenda 21	11
2. x Naturschutz	17
2.1 Zum Zustand von Natur und Landschaft	18
2.2 Ziele des Naturschutzes	18
2.3 Handlungsfelder des Naturschutzes	21
2.4 Kartierungen – eine unverzichtbare Grundlage für den Naturschutz	25
2.5 Instrumente des Naturschutzes	26
2.6 Naturschutz als Gemeinschaftsaufgabe – amtlicher und ehrenamtlicher Naturschutz	32
2.7 Rechtliche Grundlagen und internationale Übereinkommen	33
3. x Integration von Lokaler Agenda 21 und Naturschutz	39
3.1 Leitbild, Leitziele und Indikatoren	40
3.2 Handlungsfelder	44
3.3 Organisatorische Einbindung	46
3.4 Akteure und Kooperationen	49
3.5 Öffentlichkeitsarbeit und Aktivierung der Bevölkerung	54
3.6 Finanzierung	57
3.7 Nutzen und Effekte	62
4. Maßnahmen des Naturschutzes im Rahmen der Lokalen Agenda 21	69
4.1 Neuschaffung von Lebensräumen	70
4.1.1 Terrestrische Lebensräume	70
4.1.2 Aquatische Lebensräume	85
4.2 Begrünung von Gebäuden	93
4.2.1 Dachbegrünungen	93
4.2.2 Fassadenbegrünung	98
4.3 Maßnahmen zum Boden-, Grundwasser- und Gewässerschutz	101
4.3.1 Maßnahmen zum Bodenschutz	101
4.3.2 Maßnahmen zum Grundwasser- und Gewässerschutz	102
4.4 Maßnahmen zum Artenschutz	108
4.4.1 Tiere	108
4.4.2 Pflanzen	114
4.5 Maßnahmen zum Erhalt und zur Pflege von Biotopen	117
4.5.1 Beweidung	117
4.5.2 Extensivierungsmaßnahmen	120
4.5.3 Naturnahe Grünflächenpflege	123
4.5.4 Baumpflege	125
4.5.5 Alt- und Totholz	129

4.5.6	Ruderalflächen	132
5.	Projekte des Naturschutzes im Rahmen der Lokalen Agenda 21	135
5.1	Kooperation bei kommunalen Planungen	136
5.2	Projekte im unbesiedelten und besiedelten Bereich	143
5.2.1	Acker- und Grünland	143
5.2.2	Forst und Wald	151
5.2.3	Still- und Fließgewässer	159
5.2.4	Parks, Grünanlagen und Friedhöfe	169
5.2.5	Private Gärten, Höfe und Wohnsiedlungsgrün	180
5.2.6	Spielplätze, Spielräume und Schulhöfe	188
5.2.7	Industrie- und Gewerbegebiete	197
5.2.8	Militär-, Gewerbe- und Industriebrachen	206
5.2.9	Straßen und Wege	214
5.2.10	Wohn-, Industrie- und Gewerbegebäude	222
5.3	Projekte zum Schutz besonderer Biotope und Arten	228
5.3.1	Gebiete zum Schutz von Natur und Landschaft	228
5.3.2	Artenschutz für gefährdete Tierarten	235
5.4	Natur- und Umwelterziehung als Querschnittsaufgabe	244
5.5	Internationale Projekte	259
 Anhang		
	Ansprechpartner	270
	Biotopkartierungen	274